

Handschriften / Autographen

Tageregister von Johann Zacharias Kiernander und Georg Heinrich Conrad Hüttemann.

**Kiernander, Johann Zacharias
Hüttemann, Georg Heinrich Conrad**

Cuddalore, 01.01.1754-31.12.1754

1. Mai 1754

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:obv:ha33-1-184377

April

53.
1754.

Der Lateicher Rajappen übergab sein Diener
von seinem Anwesen, in Lande. So haben
die Jesuiten in Pothichery zu wissen bekommen,
daß sie in Pulliarappam eine Pforte mit eini-
gen wenigen Dindern angestrichen, und weil
dieselbe dort in der Mitte der Furchen, so fast
wie ein Stein das ganze Land für sich haben,
so haben die den Leuten, die dort hingingen,
besagt, daß sie für Dindern nicht zu solchen Pforten
kommen solten, auch nicht einen solchen Dindern
selbst anzuwenden solten. Rajappen hat sich
dafür, da er eines Dindern für eine Pforte bekam,
unerschrocken mit einigen anderen Dindern
hinein geschickt, wo er seinen Geist
besucht und untersucht, und sich bei ge-
genwart mit den Leuten, gewandt.

430.

Der Lateicher
Rajappen
hat die Da-
nicht ab.

May.

Am ersten May ging unser Wandilpaleiam und
unsern einige Christen, und in Kodikalappam
nachdem mit einigen Leuten und Frauen
der Kirche, und von den einigen Mithen
zwischen Gott und den Menschen, Jesu Christo.

41.

Unser
in Wandil-
paleiam und
Kodikalappam